

IMPRESSUM NEUJAHRSEMPFANG FDP SACHSEN-ANHALT 2014

erschienen am 13. Januar 2014

[2014](#), [Hotel](#), [Magdeburg](#),
[Neujahrsempfang](#), [Ratswaage](#)

Am 10.01.2014 trafen sich die Liberalen in Sachsen-Anhalt in Magdeburg im Hotel Ratswaage zu ihren traditionellen Neujahrsempfängen. Neben den Ehrengästen Dr. Stefan Birkner (Landesvorsitzender der FDP Sachsen) und Linda Teuteberg (Mitglied des Landtages Sachsen-Anhalt) konnten die Parteimitglieder, konnte die Landesvorsitzende Cornelia Pieper ebenso zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur begrüßen.

Am 10.01.2014 trafen sich die Liberalen in Sachsen-Anhalts in Magdeburg im Hotel Ratswaage zu ihren traditionellen Neujahrsempfängen. Neben den Ehrengästen Dr. Stefan Birkner (Landesvorsitzender der FDP Niedersachsen) und Linda Teuteberg (Mitglied des Landtages Brandenburg) und den Parteimitgliedern, konnte die Landesvorsitzende Cornelia Pieper ebenso zahlreiche Vertreter aus Politik,

Wirtschaft

In ihrer Eröffnungsvorlesung sprach Cornelia Pieper an das Jubiläum des Mauerfalls, welches sich 2014 jährt. Die Freiheit, die sich die Menschen damals erkämpft haben, ist heute noch zu schützen gilt. Sie verdeutlichte, dass es gerade in der digitalen Zeit eine politische Kraft braucht, die sich hierfür mehr denn je engagiert. Die Große Koalition, z.B. in der Frage der Vorratsdatenspeicherung, hat die Bürgerpositionen dringender denn je wieder gehört werden müssen.

Aber die Liberalen fehlen nun auch in der Regierung. In der Großen Koalition Deutschland teuer zu stehen. Große Koalitionen führen zur Belastung der jetzigen und der zukünftigen Generationen. Der Weg der Haushaltskonsolidierung wurde aufgegeben, anstatt die Schulden gemacht. Zudem wird der Mittelstand weiter belastet. Die Stimme dieser Menschen, es fehlt eine Stimme für den Mittelstand. Die FDP als Partei des Mittelstandes.

Cornelia Pieper rief dazu auf, die liberalen Positionen zu verteidigen. Wege, z.B. durch Petitionen, Gespräche auf Märkten und wieder die bürgernahe Partei und die Partei des Mittelstandes. Die FDP Sachsen-Anhalt hat hierfür eine starke kommunale Basis. Bei den Kommunalwahlen wieder zu verteidigen.

Die FDP Sachsen-Anhalt wird bei den Kommunalwahlen mit gleicher Kandidatenstärke wie bei den letzten Wahlen antreten. Auch für die Europawahlen hat die FDP Sachsen-Anhalt mit Gerry Kley und Kai Gleißner zwei überzeugende Kandidaten.

Der Gastredner in dieser Veranstaltung war der Vorsitzende der FDP Niedersachsen Dr. Stefan Birkner. Er betonte, dass eine der Hauptaufgaben der FDP sein wird, das Vertrauen der Bürger zurück zu gewinnen. Und die FDP hat gute Argumente dafür, wofür sie steht und wofür die politischen Konkurrenz nicht steht. Birkner, wie eine rechte Partei, so den Konsolidierungskurs verlässt und gleich mehr Geld ausgeben will. Ein Staatssekretär nichts besseres zu tun hat, als sich um den Staat zu kümmern und im Gegenzug lieber in Bildung und Kultur

spart und sich in ihre Taschen greift.

Die FDP sieht sich als wichtiges Politikfeld, welches die Basis für die erfolgreiche Zukunft darstellt und setzt dabei für Bildungsvielfalt anstatt für Gleichmacherei.

Aber auch Stefan Birkner wird für den Europa- und den Kommunalwahlkampf. Hier werden sie mit ihren Positionen klar machen, wofür sie stehen.

Begleitetet wurde der Abend durch das Trio und ein Phon Quartett. Nach den Festreden gab es am Buffet die Möglichkeit für die Gäste ins Gespräch zu kommen.

Autor: Kai Gleißner, Magdeburg

Weitere Fotos der Veranstaltung unter
www.flickr.com